

**HANDEL,  
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

**6**

**Reihe 3.1**

**Beschäftigte und Umsatz  
im Einzelhandel**

(Meßzahlen)

**März 1984**

**Statistisches Bundesamt**  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

## Inhalt

### Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik .....	3
2 Umsatz und Beschäftigte im März 1984 .....	5

### Tabellenteil

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 .....	6
2 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen .....	10
3 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 .....	11
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen .....	15
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen .....	20
7 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Umsatzgrößenklassen in jeweiligen Preisen ("Paariger Vergleich") .....	21

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

#### Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 1984

Preis: DM 4,40

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Bestellnummer: 2060310-84103

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit  
Quellenangabe unter Einsendung eines  
Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04561

## 1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

### Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

### Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

### Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

### Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 25 000 Unternehmen, die durch eine umsatzgrößenproportionale Zufallsauswahl aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen der Stichprobe blieben von den insgesamt 346 030 Einzelhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 177 461 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 250 000 DM umgesetzt hatten. Als Ersatz für die aus dem Berichtskreis herausfallenden Stichprobenunternehmen (Löschungen, Bereichswechsler usw.) werden ständig zufällig ausgewählte, neugegründete Unternehmen in den Berichtskreis eingeschleust.

### Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

### Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Für Berichtsunternehmen, die Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern unterhalten, werden die Merkmale auch in der Untergliederung nach Bundesländern erfragt.

### Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Meßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Meßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben den Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Bei den Ergebnissen - mit Ausnahme in Tabelle 7 - handelt es sich um hochgerechnete Unternehmensergebnisse. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen insofern ab, als in ihr nur die Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

## Definitionen

### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Streckengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben. Entsprechendes gilt auch für die Unternehmereinheiten.

## Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

## Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

## Erscheinungsformen des Einzelhandels<sup>\*)</sup>

### - Ambulanter Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend außerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt Markt-, Straßen- und Hausierhandel.

### - Versandhandel

Die Ware wird überwiegend nicht im Ladengeschäft verkauft, sondern mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Besteller zugestellt.

### - Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend innerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrung- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

### - Kaufhäuser

Einzelhandelsbetriebe, die überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen anbieten, ohne daß ein warenhausähnli-

---

\*) Die Begriffsbestimmungen der einzelnen Erscheinungsformen sind auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden nach dem Schwerpunktprinzip zugeordnet. D.h., ein Mehrbetriebsunternehmen wird nur dann einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten des Unternehmens dieser Position zuzuordnen sind und wenn mindestens 50 % des gesamten Unternehmensumsatzes in dieser(n) Arbeitsstätte(n) erwirtschaftet wird.

ches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Größe der Verkaufsfläche liegt über 1 000 m<sup>2</sup>.

#### - Warenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungs- und Genußmittel - anbieten. Die Verkaufsmethode reicht von der z.B. im Textilbereich vorherrschenden Bedienung bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungs- und Genußmittel in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m<sup>2</sup> groß.

#### - Selbstbedienungswarenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungs- und Genußmitteln anbieten, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m<sup>2</sup> groß.

#### - Verbrauchermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die vorwiegend Nahrungs- und Genußmittel anbieten und ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener anderer Branchen führen, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Größe der Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 m<sup>2</sup>.

#### - Supermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> Nahrungs- und Genußmittel einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

#### - andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> Nahrungs- und Genußmittel, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

## 2 Umsatz und Beschäftigte im März 1984

Die Umsätze der Einzelhandelsunternehmen im Bundesgebiet waren im März 1984 (bei 27 Verkaufstagen) in jeweiligen Preisen um 4,5 % niedriger als im März 1983 (bei ebenfalls 27 Verkaufstagen). In konstanten Preisen gerechnet, also real, fiel der Umsatzrückgang mit - 7,5 % noch deutlicher aus. Von den neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielte im Berichtsmonat lediglich der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen höhere Umsätze (nominal: + 4,9; real: + 0,2) als im März 1983. Alle übrigen Wirtschaftsgruppen blieben sowohl nominal als auch real unter dem Umsatzniveau des Vorjahresmonats. Kräftige Umsatzrückgänge verzeichneten dabei vor allem der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (- 6,3 %; - 10,7 %), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (- 7,3 %; - 9,6 %), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (- 7,6 %; - 7,8 %), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (- 5,0 %; - 7,8 %) sowie der Einzelhandel mit sonstigen Waren, Waren verschiedener Art (- 4,5 %; - 7,7 %).

In der Gliederung nach Erscheinungsformen meldeten nur die Verbrauchermarktunternehmen hö-

here nominale Umsätze (+ 3,1 %) als im März 1983. Die Supermarktunternehmen (- 2,1 %), die SB-Warenhausunternehmen (-3,0 %), die Versandhandelsunternehmen (-4,3 %) sowie vor allem die Warenhausunternehmen (- 14,2 %) konnten dagegen die Ergebnisse des Vorjahresmonats nicht erreichen.

Von Januar bis März 1984 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 3,6 % und real 0,8 % mehr um als im Vorjahreszeitraum. Überdurchschnittliche Zuwächse verzeichneten insbesondere der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen und - in der Gliederung nach Erscheinungsformen - die Verbrauchermarktunternehmen (+12,0 %).

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende März 1984 0,2 % weniger Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende März 1983. Dies resultierte aus einem Rückgang der Vollbeschäftigten um 0,8 % und einer Zunahme der Teilzeitbeschäftigten um 1,2 %.

## TABELLENTEIL

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1984	1983	1984	1984	1984	1983	1984	1984
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
<b>431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN</b>									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), GAS	123,1	125,5	110,6	113,8	106,1	111,1	96,0	98,7
431 15	REFORMWAREN	135,4	135,9	123,6	126,3	115,9	119,0	106,5	108,8
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, GAS	123,2	125,6	110,7	113,8	106,1	111,1	96,0	98,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	107,8	118,3	98,1	99,9	94,3	106,0	86,1	87,6
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	109,7	114,9	99,2	103,9	96,0	105,0	87,0	91,3
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	118,7	122,3	102,6	107,5	102,8	111,8	90,0	94,4
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	106,4	114,0	91,6	96,8	83,9	105,0	76,4	80,3
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	109,8	119,9	97,0	101,2	94,7	108,6	84,8	88,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	87,0	94,0	72,3	74,0	76,0	81,5	62,3	63,8
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	103,1	106,3	94,0	95,1	88,9	91,4	81,1	82,0
431 6	GETRAENKEN	97,6	101,4	86,6	87,8	84,1	88,0	74,6	75,7
431 9	TABAKWAREN	115,2	118,9	108,5	111,2	91,8	92,6	86,5	88,5
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	120,8	123,9	108,7	111,8	103,7	109,1	93,9	96,6
<b>432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN</b>									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, GAS	95,8	104,6	87,8	91,1	83,1	93,1	76,4	79,3
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	96,6	105,3	98,3	98,5	83,7	94,5	85,7	86,8
432 31	OBERBEKLEIDUNG, GAS	94,2	106,2	76,0	87,8	82,6	95,1	66,8	77,1
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	99,6	103,9	78,7	88,9	87,3	93,1	69,2	78,1
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	106,0	110,6	79,0	92,6	92,9	99,1	69,4	81,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	99,4	107,8	77,5	89,8	87,1	96,6	68,1	78,8
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	84,9	87,9	79,1	84,4	73,3	78,3	68,5	73,1
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	86,4	91,6	77,0	79,2	74,6	81,6	66,7	68,5
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	85,0	88,9	77,5	82,5	73,4	79,1	67,1	71,4
432 61	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 65	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	113,1	118,3	128,4	124,5	96,4	103,7	108,9	105,5
432 6	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	111,9	116,2	125,7	122,2	94,4	101,8	106,5	103,5
432 6	KUERSCHNERWAREN	68,7	67,8	83,1	83,4	61,1	61,6	72,6	72,8
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	64,1	92,8	76,7	76,0	73,2	82,6	66,1	66,3
432 72	TEPPICHEN	88,3	96,8	103,9	94,0	76,8	86,1	90,7	82,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1984	1983	1984	1984	1984	1983	1984	1984
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	97,3	105,5	88,4	87,9	84,7	93,8	77,2	76,7
432 74	BETTWAREN	83,0	94,2	90,3	91,2	72,2	83,7	78,6	78,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	79,6	87,0	86,1	86,3	69,2	77,3	75,1	75,3
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	88,2	95,9	90,0	87,0	76,8	86,2	78,5	75,9
432 81	SCHUHEN	102,7	108,4	72,7	87,0	88,6	95,7	63,1	75,5
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	76,1	78,9	66,1	71,7	65,8	70,4	67,4	62,2
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	99,6	105,0	71,9	85,3	86,1	93,7	62,4	73,9
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	95,7	104,4	80,6	89,2	84,3	93,2	70,4	77,9
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	97,6	104,7	85,8	90,6	84,5	93,3	74,6	78,7
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	144,9	113,4	122,3	127,8	125,6	101,1	106,4	111,1
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	107,2	110,7	90,2	95,7	92,9	98,6	78,4	83,2
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.								
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN ANG	118,0	109,5	100,4	105,7	102,2	97,6	87,3	91,8
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	90,8	102,0	83,9	88,7	76,1	88,5	70,6	74,6
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	107,1	114,7	100,3	97,7	89,8	99,3	84,5	82,2
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	106,4	103,2	75,3	84,0	90,7	90,4	64,4	71,8
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)								
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN								
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	109,2	119,6	83,5	91,2	93,0	104,8	71,4	77,9
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	99,2	91,2	74,7	81,3	88,0	82,4	66,4	72,3
433 7	TAPETEN	108,9	120,7	89,7	94,3	95,7	108,4	79,0	83,1
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG								
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN								
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	108,3	113,0	98,0	98,0	91,8	98,6	83,4	83,3
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	108,4	107,4	103,2	102,8	96,5	97,3	92,1	91,7
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	93,0	104,4	93,6	91,5	82,8	94,5	83,5	81,6
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	103,4	106,4	100,1	99,1	92,1	96,4	89,3	88,4
434 2	LEUCHTEN	86,7	95,1	82,7	83,4	84,2	91,7	80,4	81,0
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	99,6	109,4	103,6	104,2	96,7	105,5	100,8	101,2
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	90,5	96,0	93,9	92,7	77,6	84,5	80,8	79,8
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	89,8	111,9	89,0	87,4	82,9	105,2	82,2	80,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1984	1983	1984	1984	1984	1983	1984	1984
EINZELHANDEL MIT (IN)		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	99,3	107,5	101,3	101,3	93,7	101,6	95,8	95,8
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BÜEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BÜERDART.	98,1	100,5	96,1	96,9	83,5	87,7	81,8	82,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN								
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BÜERDART. USW	97,1	100,3	97,2	96,4	82,5	87,5	82,8	82,2
435 41	BÜECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	96,8	103,8	96,6	97,6	80,5	89,9	80,8	81,5
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	108,1	119,6	104,3	105,7	90,1	103,6	87,2	88,3
435 4	BÜECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	99,4	107,5	98,4	99,5	82,8	93,1	82,3	83,1
435 6	BÜEROMASCHINEN U. -MÖBELN, ORG. MITTELN	117,9	116,6	116,1	121,9	106,8	107,0	105,4	110,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BÜEROMASCH.	101,6	107,0	100,8	102,1	86,4	93,8	86,0	87,1
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	119,2	124,1			102,0	110,0		
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	116,7	116,9	111,5	108,1	102,5	105,4	98,0	96,1
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	138,4	128,4	118,4	125,0	121,7	115,6	104,3	110,1
436 61	DROGERIEN U. AE.	97,1	104,4	87,6	91,1	86,1	94,3	77,8	80,9
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BÜERSTENW.								
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	98,7	105,4	89,1	92,6	87,5	95,3	79,2	82,3
436 8	LACKEN, FARBEN	92,8	105,2	87,1	88,5	81,0	94,1	76,3	77,4
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	116,4	120,7			100,3	107,5		
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	128,9	122,9	112,6	116,4	112,7	112,4	96,8	100,4
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	128,9	122,9	112,6	116,4	112,7	112,4	96,8	100,4
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	152,1	161,1	122,9	126,3	130,6	145,1	105,7	108,7
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	116,5	128,7	89,2	97,9	100,0	115,9	76,7	84,3
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	149,6	158,8	120,6	124,3	128,4	143,0	103,6	107,0
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	89,5	117,4	52,7	61,3	76,8	105,7	45,3	52,7
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	147,2	157,1	117,8	121,7	126,3	141,5	101,3	104,8
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	123,1	138,2	102,6	105,7	106,8	123,2	89,7	91,9
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	147,7	141,2	99,1	109,8	128,1	125,9	86,6	95,5
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN								

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1984	1983	1984	1984	1984	1983	1984	1984
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
439 41	FOTO- U. KINDGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	80,1	90,0	75,2	75,8	75,4	85,2	70,8	72,3
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	108,4	113,8	104,2	97,2	102,0	107,8	98,2	91,5
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	84,0	93,3	79,1	79,6	79,0	88,3	74,6	75,0
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	82,5	91,2	72,9	75,5	75,8	86,4	68,0	71,3
439 51	SPIELWAREN	80,0	99,9	79,8	81,4	70,8	90,4	70,8	72,1
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	83,8	108,5	91,5	91,5	74,1	98,3	81,2	81,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	82,5	105,5	87,5	88,1	73,0	95,6	77,6	78,1
439 7	BRENNSTOFFEN	115,4	100,3	107,0	107,8	96,7	90,7	85,5	88,2
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	117,0	125,5	99,2	102,0	102,1	112,9	85,7	89,1
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	85,8	97,5	85,3	85,5	75,7	87,1	74,6	77,3
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM	125,4	130,0	111,1	115,1	109,3	115,9	97,1	100,6
439 8	WAREN VERSCH. ART	100,4	109,4	93,7	97,0	87,5	97,5	81,9	84,8
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	105,9	108,7	88,0	91,3	93,0	95,8	75,5	79,5
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG								
439 9	SONST. WAREN, ANG	105,7	108,4	87,9	91,1	92,8	95,5	75,5	79,4
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	102,5	107,5	94,5	97,3	89,0	95,4	81,7	84,4
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	113,5	118,9	102,3	104,9	98,1	105,0	88,5	91,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1980 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
	1984	1983	1984	1984
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	107,2	115,1	90,8	94,6
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	113,5	118,9	94,8	93,3
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	103,2	107,2	95,9	92,7
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	109,5	114,4	95,2	93,1
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUSER	79,6	92,8	82,6	88,1
SB-WARENHAEUSER	116,3	119,9	100,2	105,1
VERBRAUCHERMAERKTE	163,5	158,5	147,3	150,2
KAUFHAEUSER	100,9	98,6	93,9	97,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	107,2	119,6	101,4	103,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	103,3	100,5	84,5	87,6
SUPERMAERKTE	130,3	133,0	117,1	120,8
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (DH. FRISCHWAREN)	139,9	138,4	123,2	123,7
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	111,2	114,9	100,3	103,4
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	111,5	119,3	100,1	102,5
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	112,2	118,8	101,7	104,7
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	130,0	123,5	113,6	115,9
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	113,8	119,2	102,8	105,7
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	113,5	118,9	102,3	104,9

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1984		MRZ. 84 UND FEB. 84	JAN./MRZ. 84	MRZ. 84	JAN./MRZ. 84
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		MRZ. 1983	FEB. 1984	MRZ. 83 UND FEB. 83	JAN./MRZ. 83	MRZ. 83	JAN./MRZ. 83
IN JEWEILIGEN PREISEN					IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		

## 431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	-1,9	11,3	2,5	3,8	-4,5	1,4
431 15	REFORMWAREN	-0,4	9,6	5,1	5,0	-2,6	4,0
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	-1,9	11,3	2,5	3,8	-4,5	1,4
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-8,9	9,8	-2,3	-0,9	-11,0	-3,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-4,6	10,5	-2,8	-1,5	-9,5	-5,9
431 47	BROT, KONDITORWAREN	-3,0	15,6	-2,6	-0,8	-8,0	-5,2
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-6,7	15,1	-0,0	2,8	-20,1	-10,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	-8,4	13,2	-4,0	-2,1	-13,6	-6,9
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-7,5	20,3	-3,9	-4,4	-8,0	-5,0
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	-2,1	9,6	1,4	0,7	-2,7	0,0
431 6	GETRAENKEN	-3,9	12,7	-0,2	-0,9	-4,4	-1,5
431 9	TABAKWAREN	-3,1	5,2	1,0	1,5	-0,8	4,9
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	-2,5	11,2	1,9	3,1	-5,0	0,9

## 432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	-8,4	9,1	-2,6	-1,5	-10,7	-3,9
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	-8,3	-1,7	-3,2	-4,0	-11,4	-6,9
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-11,3	23,9	-5,2	-2,2	-13,2	-4,3
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	-4,1	26,6	0,2	0,5	-6,1	-1,7
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-4,2	34,1	1,4	1,1	-6,2	-1,1
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND. - U. SAEUGL. BEKLEIDG.	-7,8	28,2	-2,1	-0,6	-9,8	-2,8
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-3,4	7,4	2,8	4,7	-6,4	1,5
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	-5,6	12,2	-1,3	-1,4	-8,5	-4,4
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	-4,4	9,7	0,8	2,2	-7,3	-0,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-4,4	-11,9	2,3	1,3	-8,0	-2,3
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-3,7	-11,0	2,8	1,5	-7,3	-2,2
432 6	KUERSCHNERWAREN	1,6	-29,3	-1,6	-1,0	-0,9	-3,4
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	-9,4	11,2	-3,4	-1,8	-11,3	-3,9
432 72	TEPPICHEN	-8,9	-15,0	2,2	2,3	-10,6	0,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1984		MRZ. 84 UND FEB. 84	JAN./MRZ. 84	MRZ. 84	JAN./MRZ. 84
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		MRZ. 1983	FEB. 1984	MRZ. 83 UND FEB. 83	JAN./MRZ. 83	MRZ. 83	JAN./MRZ. 83
IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100				
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	-7,8	10,0	-1,4	-0,2	-9,8	-2,3
432 74	BETTWAREN	-11,9	-8,1	-5,5	-4,2	-13,7	-6,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	-8,5	-7,5	-2,8	-0,8	-10,5	-2,9
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	-9,0	-1,9	-1,3	-0,3	-10,9	-2,4
432 81	SCHUHEN	-5,2	41,3	-0,6	1,3	-8,2	-1,6
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-3,5	15,1	4,4	3,5	-5,6	0,4
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	-5,1	38,5	-0,1	1,5	-8,1	-1,6
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	-7,3	20,0	-1,6	-0,4	-9,5	-2,8
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-6,8	13,7	-0,6	0,8	-9,4	-2,1
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	27,8	18,5	35,5	37,0	24,2	33,3
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-3,1	19,0	0,3	1,0	-5,8	-1,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	7,7	17,5	13,5	14,3	4,7	11,2
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-11,0	8,2	-5,5	-4,0	-14,1	-7,2
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	-6,7	5,7	2,8	3,9	-9,5	0,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	3,1	41,2	4,0	1,9	0,3	-0,7
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-8,8	30,7	-4,0	-4,3	-11,2	-6,8
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	8,8	32,8	-1,7	2,0	5,9	0,1
433 7	TAPETEN	-9,7	21,4	-2,5	-1,8	-11,7	-4,0
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	-4,2	10,4	3,7	4,8	-5,9	1,9
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	0,9	5,1	7,8	7,6	-0,8	5,6
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-10,8	-0,5	-0,8	-0,5	-12,4	-2,4
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	-2,8	3,4	5,1	5,0	-4,5	3,1
434 2	LEUCHTEN	-8,8	4,8	-1,4	0,4	-8,2	1,1
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-9,0	-3,9	-1,4	-0,1	-8,3	0,5
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-5,7	-3,7	5,3	5,7	-8,2	3,9
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-19,7	0,9	-14,5	-14,9	-21,2	-15,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1984		MRZ. 84 UND FEB. 84	JAN./MRZ. 84	MRZ. 84	JAN./MRZ. 84
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		MRZ. 1983	FEB. 1984	MRZ. 83 UND FEB. 83	JAN./MRZ. 83	MRZ. 83	JAN./MRZ. 83
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	-7,6	-2,0	0,2	1,0	-7,8	0,9
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	-2,4	2,1	3,7	4,0	-4,8	1,3
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	-3,2	-0,1	3,0	3,5	-5,5	0,8
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-6,7	0,1	1,2	2,3	-10,3	-1,7
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-9,6	3,6	-5,5	-4,3	-13,1	-8,0
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-7,5	1,0	-0,6	0,6	-11,0	-3,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN ORG. MITTELN	1,2	1,6	8,8	10,1	-0,2	8,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	-5,0	0,8	1,9	2,9	-7,8	-0,2
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	-3,9	.	.	.	-7,3	.
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-0,2	4,6	8,1	9,8	-2,7	6,9
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	7,8	15,9	12,2	14,5	5,3	11,8
436 61	DROGERIEN U. AE.	-6,9	10,8	-3,8	-3,1	-8,7	-5,0
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	-6,4	10,7	-3,2	-2,5	-8,1	-4,4
436 8	LACKEN, FARBEN	-11,8	5,6	-0,4	5,4	-13,9	2,9
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	-3,6	.	.	.	-6,6	.
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	4,9	14,5	8,2	7,5	0,2	5,5
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	4,9	14,5	8,2	7,5	0,2	5,5
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	-5,6	23,7	5,2	7,5	-10,0	3,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-9,5	30,6	-1,8	0,3	-13,7	-4,0
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	-5,8	24,1	4,8	7,2	-10,2	2,5
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-23,8	70,0	-17,5	-15,8	-27,3	-20,4
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	-6,3	24,9	4,2	6,6	-10,7	1,9
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	-10,9	19,9	-4,4	-4,3	-13,3	-6,3
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	4,5	49,1	9,5	11,0	1,7	8,7
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1984		MRZ. 84 UND FEB. 84	JAN./MRZ. 84	MRZ. 84	JAN./MRZ. 84
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		MRZ. 1983	FEB. 1984	MRZ. 83 UND FEB. 83	JAN./MRZ. 83	MRZ. 83	JAN./MRZ. 83
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-11,0	6,6	-4,7	-2,9	-11,6	-3,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-4,8	4,0	4,2	3,7	-5,4	3,1
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-10,0	6,1	-3,2	-1,9	-10,6	-2,4
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-9,6	13,0	-2,7	-1,9	-11,1	-3,6
439 51	SPIELWAREN	-19,9	0,3	-9,7	-7,7	-21,8	-10,0
439 55	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-22,7	-8,4	-17,4	-8,4	-24,6	-10,6
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	-21,8	-5,7	-15,1	-8,2	-23,7	-10,4
439 7	BRENNSTOFFEN	15,1	8,8	15,8	13,2	6,7	6,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-7,5	18,0	-4,1	1,0	-9,6	-1,2
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	-11,1	1,7	-3,6	-0,6	-13,1	-2,7
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	-3,5	12,9	1,8	3,5	-5,7	1,2
439 8	WAREN VERSCH. ART	-8,3	7,2	-2,0	0,9	-10,3	-1,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-1,6	21,5	5,9	6,1	-3,9	3,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG						
439 9	SONST. WAREN, ANG	-1,6	21,4	5,9	6,1	-3,9	3,7
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	-4,5	8,6	1,0	2,7	-7,7	-0,2
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	-4,5	11,0	2,3	3,6	-7,5	0,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
	MRZ. 1984		MRZ. 1984 UND FEB. 1984	JAN./MRZ. 1984
	GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER
	MRZ. 1983	FEB. 1984	MRZ. 1983 UND FEB. 1983	JAN./MRZ. 1983
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	-6,8	18,1	-1,8	-1,6
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-4,6	19,7	1,2	2,7
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	-3,7	7,6	3,2	4,5
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	-4,3	15,0	1,9	3,4
STATIONÄRER EINZELHANDEL				
LADENGESCHÄFTE				
WARENHÄUSER	-14,2	-3,6	-6,8	-1,9
SB-WARENHÄUSER	-3,0	16,1	1,0	2,3
VERBRAUCHERMARKTE	3,1	11,0	10,6	12,0
KAUFHÄUSER	2,3	7,4	7,0	11,0
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-10,4	6,7	-3,1	-0,5
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	2,6	22,2	9,5	7,6
SUPERMARKTE	-2,1	11,3	2,8	4,3
ANDERE SB-LEBENSMITTELMARKTE (OH. FRISCHWAREN)	1,1	13,6	8,2	8,8
ÜBRIGE NÄHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHÄFTE	-3,3	10,8	0,1	1,2
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART	-6,5	11,4	2,3	3,6
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	-5,6	10,3	1,4	3,0
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	5,3	14,4	10,6	9,4
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	-4,5	10,7	2,3	3,6
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	-4,5	11,0	2,3	3,6

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBESCHAEF-TIGTE	VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBESCHAEF-TIGTE				
											MRZ. 1984 GEGENUEBER		JAN./MRZ. 1984 GEGENUEBER
MRZ. 1984	MRZ. 1983	FEB. 1984	MRZ. 1983	FEB. 1984	MRZ. 1983	FEB. 1984	JAN./MRZ. 1984	JAN./MRZ. 1983					
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1980 = 100			PROZENT								
<b>431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN</b>													
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	101,1	100,5	101,9	1,3	0,0	1,5	-0,3	1,1	0,3	1,2	1,2	1,3
431 15	REFORMWAREN	120,1	102,8	147,7	1,0	2,0	1,5	3,2	0,4	0,7	1,5	-0,7	4,3
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	101,2	100,5	102,3	1,3	0,0	1,5	-0,3	1,1	0,3	1,2	1,1	1,4
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	95,4	85,6	111,4	-0,5	-1,2	1,6	-3,0	-2,7	0,8	3,9	4,3	3,4
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN												
431 43	WILD, GEFLUEGEL												
431 44	SUESSWAREN												
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO												
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	105,3	105,6	104,6	3,4	0,7	5,0	0,4	-1,7	1,3	3,3	5,1	-0,4
431 47	BROT, KONDITORWAREN	99,1	106,7	85,2	-1,9	-0,3	4,5	1,2	-12,9	-3,4	-0,9	3,7	-9,1
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	98,2	89,6	112,1	7,3	0,0	1,7	-0,9	15,5	1,2	7,5	3,3	13,9
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN												
431 4	NAHRUNGSMITTELN	101,0	99,8	103,1	1,7	0,5	3,5	0,5	-1,2	0,5	2,4	3,4	0,7
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	87,8	80,5	106,5	-4,8	0,9	-5,2	-0,7	-2,1	4,2	-4,0	-4,8	-2,4
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	93,9	90,5	100,2	0,7	-0,7	0,1	-1,2	1,8	0,3	1,3	0,8	2,2
431 6	GETRAENKEN	91,6	86,5	102,2	-1,3	-0,1	-2,3	-1,0	0,4	1,5	-0,5	-1,3	0,6
431 9	TABAKWAREN	95,8	92,9	101,9	-1,7	-1,0	-5,4	-0,8	3,0	-1,3	-1,0	-4,1	3,1
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	100,7	99,5	102,3	1,1	0,0	1,3	-0,2	0,9	0,3	1,2	1,1	1,4
<b>432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN</b>													
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	87,4	82,3	95,5	-1,9	0,5	-4,2	0,6	1,9	0,4	-2,7	-5,1	1,1
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	94,2	88,5	101,0	-2,1	-0,1	-7,0	-1,0	3,9	0,9	-1,8	-6,7	4,1
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	95,4	92,9	99,4	-1,2	1,7	-1,1	-0,1	-1,4	4,7	-0,4	-0,9	0,2
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	92,8	88,2	102,1	-0,1	0,4	-2,3	-0,9	4,0	2,7	0,0	-1,9	3,7
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	88,8	84,6	94,3	-0,1	0,3	0,3	-0,1	-0,5	0,9	0,0	-0,2	0,2
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.												
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	92,3	88,9	97,4	-0,6	1,0	-0,6	-0,2	-0,4	2,6	-0,2	-0,7	0,6
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	91,4	78,5	108,4	2,9	-0,5	2,8	-1,3	3,0	0,2	5,4	5,2	5,7
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	81,0	75,5	86,5	-5,9	-2,0	-3,9	-0,1	-7,9	-4,0	-4,8	-4,2	-5,5
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN												
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR U. DAMEN USW	87,4	77,2	100,4	-0,5	-0,9	-0,1	-0,5	-1,0	-1,3	1,3	1,2	1,5
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF												
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	108,6	95,4	135,9	-3,1	-3,4	-3,9	-2,8	-1,9	-4,2	-1,8	-3,5	0,9
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	105,3	95,3	124,4	-3,2	-3,1	-3,9	-2,5	-2,2	-3,8	-1,7	-3,3	0,7
432 6	KUERSCHNERWAREN	76,3	73,6	83,5	-5,5	-2,7	-7,9	-1,8	0,9	-4,9	-4,4	-6,8	1,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	72,8	72,0	74,4	-5,9	1,3	-7,7	0,9	-2,2	2,1	-5,1	-7,5	-3,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL									
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS-GESAMT	DAVON	
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE		TEILZEITBE-SCHAEF-TIGTE		VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE			
						MRZ. 1984	FEB. 1984	MRZ. 1983	FEB. 1984				MRZ. 1983	FEB. 1984
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1980 = 100			PROZENT									
432 72	TEPPICHEN	87,3	86,4	90,5	0,1	-2,0	4,5	0,6	-12,2	-9,7	3,2	3,7	1,7	
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	84,5	83,9	85,5	0,2	0,3	-0,3	0,2	2,1	0,7	1,1	0,2	4,8	
432 74	BETTWAREN	85,1	87,4	83,5	-3,7	-0,4	-0,3	-0,2	-9,6	-0,9	-3,6	0,4	-10,5	
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	83,4	82,8	84,5	-5,0	-0,1	-4,6	2,6	-5,8	-5,0	-4,6	-4,7	-4,3	
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	81,1	80,9	81,6	-2,8	-0,1	-1,8	0,7	-5,1	-1,8	-1,9	-1,8	-2,3	
432 81	SCHUHEN	95,8	94,9	99,6	1,7	-0,1	1,4	-0,4	2,1	0,5	2,4	1,5	3,5	
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	80,0	75,5	87,5	-0,2	1,1	-3,8	-0,3	5,4	3,2	-1,9	-3,3	0,1	
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	94,8	92,5	98,2	1,5	0,1	0,8	-0,4	2,4	0,8	1,9	1,0	3,2	
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	90,5	86,7	95,7	-0,8	0,4	-1,5	-0,1	0,3	1,1	-0,5	-1,6	1,2	
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)														
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	95,0	94,0	101,8	-2,6	0,6	-3,3	1,6	-0,6	-1,8	-2,7	-4,1	1,3	
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	121,4	117,8	133,3	19,8	1,6	20,0	1,9	19,4	0,8	19,5	19,2	21,1	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	100,5	103,3	95,4	3,3	3,0	5,5	2,7	-0,9	3,6	1,8	3,6	-2,0	
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.													
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	105,5	105,1	106,8	7,1	1,6	7,9	2,0	5,0	0,7	6,5	6,8	5,9	
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	97,5	94,5	102,2	0,0	-1,1	-1,7	-2,0	2,5	0,3	1,1	1,0	1,2	
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	92,5	91,3	97,4	2,1	0,4	2,4	0,7	1,1	-0,7	1,7	1,6	2,0	
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	111,0	108,8	115,7	6,2	5,9	8,2	6,6	2,5	4,5	5,4	5,0	4,2	
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)													
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN													
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	115,2	113,2	118,8	1,1	2,6	1,7	3,2	0,0	1,5	0,5	0,6	0,3	
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	83,1	73,7	97,9	-2,5	2,5	-6,0	0,5	2,1	4,9	-5,0	-7,4	-2,0	
433 7	TAPETEN	95,1	93,1	100,9	3,4	-1,6	4,8	-0,8	-0,1	-3,5	9,6	7,5	15,1	
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG													
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN													
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	95,7	95,1	101,4	3,0	0,7	3,2	0,9	2,4	0,1	2,7	2,6	3,2	
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW														
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	89,4	85,9	107,1	1,5	1,0	-0,9	1,3	12,0	-0,4	-0,7	-2,8	8,5	
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	92,5	91,0	99,8	-3,1	0,3	-1,3	0,3	-9,7	0,4	-3,5	-1,7	-10,4	
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	90,4	87,4	104,8	0,0	0,7	-1,0	1,0	4,5	-0,2	-1,6	-2,5	2,2	
434 2	LEUCHTEN	82,3	78,2	92,6	-2,0	-1,4	-5,6	-1,4	6,3	-1,5	-0,2	-3,0	6,6	
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	94,8	93,5	102,2	0,1	0,0	-0,5	-0,1	3,1	0,4	0,0	-0,8	4,2	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE		TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE		
							MRZ. 1984	MRZ. 1984 GEGENUEBER				JAN./MRZ. 1984 GEGENUEBER	
		MRZ. 1983	FEB. 1984	MRZ. 1983	FEB. 1984	MRZ. 1983	FEB. 1984	JAN./MRZ. 1983	JAN./MRZ. 1984				
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1980 = 100			PROZENT								
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	90,1	89,0	92,6	-0,5	-1,6	2,4	0,1	-6,4	-5,2	1,1	2,5	-1,9
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	78,8	79,5	75,8	-4,0	-0,2	-1,7	-0,2	-10,2	-	-3,3	-1,7	-8,1
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	92,5	90,8	100,2	-0,1	0,0	-0,7	0,1	2,2	-0,4	-0,4	-1,1	2,8
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART. USW	93,3	87,1	104,3	-2,0	0,5	-0,6	0,2	-4,0	1,1	-2,3	-1,8	-3,0
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN												
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	92,6	86,3	104,0	-2,3	0,5	-0,9	0,1	-4,3	1,1	-2,6	-2,0	-3,4
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	95,0	94,6	95,6	-2,6	-0,1	-2,5	-0,5	-2,7	0,6	-2,6	-2,8	-2,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	90,1	85,9	98,0	-8,6	-2,2	-9,6	-4,1	-6,9	0,9	-7,3	-7,4	-7,1
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	93,9	92,6	96,1	-3,9	-0,6	-4,1	-1,3	-3,6	0,7	-3,6	-3,8	-3,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	101,5	98,9	114,6	3,8	2,2	1,5	0,0	15,1	13,3	2,4	1,7	5,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	94,5	91,8	99,9	-2,4	0,1	-2,3	-0,7	-2,7	1,7	-2,5	-2,4	-2,8
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	102,5	98,7	109,1	2,4	0,2	1,6	0,2	3,7	0,2	2,3	1,3	3,9
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	105,9	108,5	100,8	16,4	0,5	11,2	0,8	29,3	0,4	17,5	12,6	29,8
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	106,4	105,6	108,8	4,6	0,3	4,8	0,1	4,0	0,9	5,0	5,6	3,5
436 61	DROGERIEN U. AE.	86,3	84,8	89,4	-2,6	-0,3	-2,4	-0,4	-2,9	-0,1	-3,1	-2,7	-3,8
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.												
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	86,3	85,0	88,9	-2,4	-0,3	-2,2	-0,4	-2,9	-0,1	-2,9	-2,5	-3,7
436 8	LACKEN, FARBEN	80,9	81,9	78,2	-4,8	-0,3	-2,7	0,2	-10,3	-1,7	-6,4	-4,3	-11,8
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	99,2	95,3	104,6	1,8	0,1	1,3	0,1	2,7	0,1	1,7	1,1	2,7
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	86,5	84,4	92,8	-3,7	-0,6	-4,7	0,1	-1,1	-2,5	-3,7	-5,0	-
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	86,5	84,4	92,8	-3,7	-0,6	-4,7	0,1	-1,1	-2,5	-3,7	-5,0	-
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	89,8	89,5	93,4	-0,8	-0,4	-0,8	-0,3	-1,1	-1,1	-0,7	-0,8	0,9
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	91,9	91,0	97,6	-3,9	0,5	-5,3	0,7	4,0	-0,6	-3,3	-5,3	9,2
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	90,0	89,6	94,1	-1,1	-0,3	-1,2	-0,2	-0,3	-1,1	-0,9	-1,2	2,2
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	80,1	81,4	76,7	-5,8	2,3	-8,0	2,8	3,0	0,8	-5,6	-7,6	2,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	89,5	89,3	91,5	-1,3	-0,2	-1,4	-0,1	0,1	-0,9	-1,1	-1,4	2,2
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	98,8	97,0	102,6	-3,0	0,7	-1,7	2,0	-5,5	-1,9	-1,1	-0,4	-2,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
		MRZ. 1984			MRZ. 1983	FEB. 1984	MRZ. 1983	FEB. 1984	MRZ. 1983	FEB. 1984	JAN./MRZ. 1984	GEGENUEBER	
1980 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	101,2	103,1	96,6	5,4	1,9	5,6	2,2	4,8	1,2	6,8	6,7	7,0
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN												
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	89,5	91,4	83,2	-1,1	0,2	-2,4	0,1	3,9	0,6	-1,5	-2,9	3,9
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	98,0	93,9	114,1	2,3	1,3	-1,0	0,4	14,7	4,4	1,5	-1,4	12,4
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	91,4	91,9	89,6	-0,3	0,4	-2,0	0,1	6,6	1,5	-0,8	-2,6	5,9
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	93,2	89,4	103,6	-3,4	-0,1	-5,6	-0,6	2,0	0,9	-2,7	-4,5	2,0
439 61	SPIELWAREN	88,9	88,2	90,1	-12,8	-3,8	-13,1	-1,7	-12,3	-6,9	-8,0	-9,5	-5,6
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	94,6	96,7	92,6	-4,3	0,1	-0,2	0,3	-11,3	-0,3	-3,1	-0,4	-8,1
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	92,2	92,6	91,4	-7,9	-1,5	-5,7	-0,6	-11,8	-3,3	-5,2	-4,2	-7,0
439 7	BRENNSTOFFEN	80,0	76,5	89,7	-0,2	-0,4	-1,7	0,1	3,5	-1,3	-0,4	-2,6	5,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	90,5	86,4	102,1	-2,8	-1,2	-3,9	-1,3	-0,2	-1,0	-1,6	-2,4	0,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	81,4	78,1	92,7	-3,1	0,9	-4,1	-0,3	-0,0	4,5	-3,7	-4,6	-1,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	100,6	101,7	98,7	2,3	0,0	1,9	-0,4	3,1	0,8	2,3	1,8	3,1
439 8	WAREN VERSCH. ART	85,6	82,3	95,0	-2,0	0,5	-3,0	-0,4	0,7	3,0	-2,3	-3,3	0,2
439 91	SÖNST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	92,8	87,7	118,8	-3,1	1,6	-4,2	2,3	0,8	-0,7	-2,3	-4,0	4,0
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG												
439 9	SONST. WAREN, ANG	95,0	88,6	125,0	-1,6	1,8	-3,5	2,2	5,0	0,6	-1,0	-3,3	7,5
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	87,3	84,3	95,9	-2,1	0,4	-3,0	-0,1	0,1	1,8	-2,1	-3,1	0,3
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	93,4	90,7	99,4	-0,2	0,2	-0,7	-0,1	0,7	0,8	-0,2	-0,8	1,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL  
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	MRZ. 1984			MRZ. 1983	FEB. 1984	MRZ. 1984	FEB. 1984	MRZ. 1983	FEB. 1984	JAN./MRZ. 1984	GEGENUEBER JAN./MRZ. 1983	
1980 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	96,2	94,1	99,2	1,6	-0,3	-0,1	-0,3	4,0	-0,3	4,4	2,2	7,5
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	86,4	78,8	141,4	-3,0	0,7	-2,6	-0,5	-4,6	5,9	-3,6	-3,0	-5,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	83,9	83,0	86,8	-4,9	-0,2	-4,7	-0,3	-5,4	-0,0	-4,5	-3,9	-6,2
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	85,4	80,3	111,3	-3,7	0,4	-3,4	-0,4	-4,9	3,3	-3,9	-3,4	-6,0
STATIONÄRER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUSER	79,1	77,1	86,1	-3,1	0,7	-4,6	-0,5	2,1	4,6	-3,7	-5,1	1,2
SB-WARENHAEUSER	95,7	96,8	93,7	0,4	0,1	0,1	-0,4	1,0	0,9	0,5	0,1	1,2
VERBRAUCHERMAERKTE	117,7	117,0	118,6	4,8	1,3	4,8	0,9	4,8	1,8	4,3	3,4	5,5
KAUFHAEUSER	95,6	88,0	115,3	12,3	-0,8	11,3	-1,4	14,2	0,4	12,4	12,4	12,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	94,1	93,2	95,4	-2,3	0,1	-2,6	-0,3	-1,8	0,9	-2,0	-2,0	-2,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	91,9	83,3	128,6	0,5	3,0	-2,0	4,6	8,1	-1,1	-0,6	-4,4	11,1
SUPERMAERKTE	111,0	112,0	109,7	2,5	-0,3	3,1	-0,9	1,7	0,5	2,5	2,8	1,9
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	110,1	112,3	108,5	8,4	0,9	7,9	1,4	8,8	0,5	6,3	6,9	5,8
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	94,1	92,2	96,8	-0,2	0,2	0,1	0,2	-0,6	0,1	-0,1	-0,2	0,0
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	92,6	90,2	98,2	-0,3	0,2	-0,7	0,1	0,5	0,5	-0,2	-0,8	1,3
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	93,5	91,1	98,7	-0,2	0,2	-0,6	-0,1	0,7	0,7	-0,2	-0,8	1,1
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	97,7	94,1	109,4	1,1	0,3	-0,2	0,2	4,9	0,7	1,8	-0,0	7,1
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	93,7	91,2	99,1	-0,1	0,2	-0,6	-0,0	0,8	0,7	-0,1	-0,7	1,4
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	93,4	90,7	99,4	-0,2	0,2	-0,7	-0,1	0,7	0,8	-0,2	-0,8	1,2

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
 MAERZ 1984 GEGENUEBER MAERZ 1983

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	-5,2	-5,0	-4,8	-2,9
431 15	REFORMWAREN	5,3	-3,0	-3,5	-6,4
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-10,2	-9,1	-8,1	
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN				
431 43	WILD, GEFLUEGEL				
431 44	SUESSWAREN				
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO				
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-6,5	-7,1	-8,3	-0,3
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	-6,7	7,7	2,2	
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	3,1	-0,2	-2,1	-6,6
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN				
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-19,1	-32,4	-10,9	-12,2
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	-13,9	8,2	-2,1	-5,3
431 90	TABAKWAREN	-0,6	-4,9	-5,2	-1,1

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	-8,5	-6,8	-10,2	-8,6
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	2,1	-13,7	-4,2	-7,1
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-17,5	-10,3	-11,4	-11,3
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	2,1	-3,8	-8,6	-2,7
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	-5,0	-9,9	-8,6	-0,2
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.				
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-2,3	-13,3	-14,6	-5,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	-12,8	-4,6	-2,4	X
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN				
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF				
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-4,9	-3,1	6,2	-2,9
432 60	KUERSCHNERWAREN	-34,5	0,4	4,1	-13,1
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-13,8	-10,9	-3,5	-12,1
432 72	TEPPICHEN	-30,8	-7,1	-0,1	-6,7
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	17,2	-0,0	-6,0	2,1
432 74	BETTWAREN	-22,2	-5,2	-5,3	-19,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE		-6,1	-18,2	-3,9
432 81	SCHUHEN	-10,1	-11,6	-9,5	-4,7
432 85	LEDER- U. TUESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-14,8	-0,3	-8,5	-1,8

433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-12,3	-10,3	-8,3	-10,4
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	-11,7	5,5	1,2	7,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
 MAERZ 1984 GEGENUEBER MAERZ 1983

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	5,6	-3,9	1,7	-10,9
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.				
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-23,2	-8,1	-8,9	-8,4
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	-18,8	-16,3	-12,1	-4,2
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	66,0	-11,3	-17,5	41,2
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)				
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN				
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-7,1	-10,1	3,0	18,7
433 70	TAPETEN	-10,7	8,5	-20,4	-8,7
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG				
433 90	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN				
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	11,2	-3,8	-7,6	-0,1
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-16,4	-5,9	-8,3	-5,0
434 20	LEUCHTEN	-9,8	-11,0	-1,6	-17,7
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-9,0	-9,4	-6,7	-6,8
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-14,7	-5,5	0,3	-1,9
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-30,9	24,9	-20,6	
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	-4,7	-4,4	-2,2	2,4
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN				
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-12,9	-7,5	-7,4	-5,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-6,0	-6,4	-0,1	-2,2
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	25,0	12,4	6,6	-4,5
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	-2,3	-0,9	-0,8	-4,2
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	15,8	7,0	-10,0	0,0
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	-8,1	-12,6	-10,1	-3,6
436 61	DROGERIEN U. AE.	-7,6	-10,1	-6,3	-2,1
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.				
436 80	LACKEN, FARBEN	-12,1	-7,7	-6,2	-5,6
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 60	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	13,2	1,9	3,9	3,1
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	26,0	-9,3	-7,8	-7,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖßENKLASSEN  
 MAERZ 1984 GEGENUEBER MAERZ 1983

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-18,8	-0,9	-0,1	-0,3
438 50	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-42,2	-15,7	-15,2	-21,3
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	-6,7	1,1	0,5	5,5
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	10,9	-1,7	8,9	-3,4
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-18,9	-10,6	-10,6	-7,7
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-0,7	3,0	0,5	.
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-10,7	-11,0	-6,6	-7,6
439 51	SPIELWAREN	-19,5	-17,4	-16,1	-39,9
439 55	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-28,9	-10,5	-6,2	-2,4
439 70	BRENNSTOFFEN	78,3	22,8	15,1	18,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	37,6	-23,5	-14,6	-5,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	.	-3,8	-3,6	-11,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	2,6	-2,8	-3,6	-2,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-25,7	-4,5	-8,0	2,2
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

# Fachserie 6:

## Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

### Reihe 1: Großhandel

#### 1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

#### 1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

#### 1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

#### 1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse 1980, 1981 und 1982

### Reihe 2: Handelsvermittlung

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

### Reihe 3: Einzelhandel

#### 3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Betriebsformen gegliedert sind.

#### 3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

#### 3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1979 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

#### 3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse 1980, 1981 und 1982

### Reihe 4: Gastgewerbe

#### 4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

#### 4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

#### 4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

#### 4.S: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse 1980, 1981 und 1982

### Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

### Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

### Reihe 7: Reiseverkehr

#### 7.1: Übernachtungen in Beherbergungsstätten

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste im Inlandsreiseverkehr in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Die Nachweisungen sind untergliedert nach Gemeindegruppen, Betriebsarten und -größenklassen. Bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird außerdem das Herkunftsland dargestellt. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im März-Bericht, für das Sommerhalbjahr im September-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

#### 7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

#### 7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung, über Reisen sowie Reiseausgaben. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u. a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

#### 7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

### Ergebnisse einmaliger Zählungen

#### Handels- und Gaststättenzählung 1979

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht.

### Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Handel
- Beschäftigte im Gastgewerbe

### Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.  
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.